

Burgenländisches Landesdienstleistungsgesetz (Bgld. LDLG) Fundstelle

Bgld. LDLG - Burgenländisches Landesdienstleistungsgesetz

⌚ Berücksichtiger Stand der Gesetzgebung: 03.08.2018

Gesetz vom 17. November 2011 über allgemeine Bestimmungen zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie im Land Burgenland (Burgenländisches Landesdienstleistungsgesetz - Bgld. LDLG)

StF: LGBI. Nr. 81/2011 (XX. Gp. RV 1306 AB 1310) [CELEX Nr. 32006L0123]

Änderung

LGBI. Nr. 24/2016 (XXI. Gp. RV 297 AB 333)

Präambel/Promulgationsklausel

Der Landtag hat beschlossen:

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt

Allgemeines

§ 1 Anwendungsbereich

2. Abschnitt

Einheitlicher Ansprechpartner

§ 2 Verfahren über den einheitlichen Ansprechpartner

§ 3 Informationspflichten des einheitlichen Ansprechpartners

§ 4 Unterstützung des einheitlichen Ansprechpartners

§ 5 Informationspflichten der Behörde

§ 6 Elektronisches Verfahren

§ 7 Vorlage von Originaldokumenten oder von beglaubigten Kopien

3. Abschnitt
Genehmigungen

§ 8 Verfahren zur Erteilung einer Genehmigung

§ 9 Empfangsbestätigung

4. Abschnitt'
Grenzüberschreitende Verwaltungszusammenarbeit

§ 10 Zuständigkeiten

§ 11 Verbindungsstelle

§ 12 Ausnahmen von der Verwaltungszusammenarbeit

§ 13 Grundsätze

§ 14 Verwaltungszusammenarbeit hinsichtlich im Gebiet des Landes Burgenland niedergelassener Dienstleistungserbringerinnen oder Dienstleistungserbringer

§ 15 Verwaltungszusammenarbeit hinsichtlich in anderen EWR-Staaten niedergelassener Dienstleistungserbringerinnen oder Dienstleistungserbringer

§ 16 Verwaltungszusammenarbeit bei Ausnahmen im Einzelfall

§ 17 Vorwarnungsmechanismus

5. Abschnitt
Schlussbestimmungen

§ 18 Verweisungen

§ 19 Umsetzungshinweis

§ 20 Inkrafttreten

In Kraft seit 28.12.2011 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at